Eisbären mit dem Rücken zur Wand in Sonthofen gefordert

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Sonntag, den 11. Februar 2018 um 13:56 Uhr

Nach dem blamablen Auftritt am Freitag beim Heimspiel im Oberpfalzderby gegen die Blue Devils Weiden, bei dem die Eisbären nach gut 15 Minuten schon mit 0:5 im Hintertreffen waren, geht die Reise am heutigen Sonntag ins Allgäu zum ERC Sonthofen.

Es war ein rabenschwarzer Abend in der Donau-Arena zwei Tage zuvor. Die Zuschauer trauten ihren Augen kaum, als nach einem peinlichen ersten Drittel ein 1:6 auf der Anzeigetafel stand. Auch wenn die Gastgeber am Ende noch auf 5:7 verkürzen konnten, ließ Coach Igor Pavlov seine drei Kapitäne in der anschließenden Pressekonferenz antanzen, die sich fortan der Presse stellen mussten. Peter Flache redete sich hierbei den Frust von der Seele und versprach für heute Abend eine Reaktion der Mannschaft.

Wie zu erwarten war ändert sich das Aufgebot der Domstädter wieder. Fabian Birner und Jan Stellmann waren mit der DNL-Mannschaft im Einsatz und wirken heute Abend nicht mit. Auch alle weiteren Kräfte aus der DNL sind nicht mit an Bord. Verletzt fehlen weiterhin die drei Verteidiger Alexander Eckl, Xaver Tippmann und Korbinian Schütz. Über einen Einsatz von Sebastian Alt wird noch kurzfristig entschieden. Somit könnten die Eisbären das erste Mal nach langer Zeit mit sechs etatmäßigen Verteidigern im Allgäu auflaufen. Im Angriff stehen alle Spieler zur Verfügung. Im Kasten wird erneut Peter Holmgren stehen. Sein Backup ist Justin Schrörs.

Bei den Gastgebern aus Sonthofen hängen die Trauben und Punkte für die Eisbären aber erneut hoch. Das Team von Heiko Vogler tritt nicht nur konsequent und effektiv auf, sondern verfügt in der Meisterrunde derzeit von allen Teams über die beste Defensive. Torhüter Patrick Glatzel, der nicht zu Unrecht den Spitznamen „die Krake“ innehat, konnte in den bisher sieben ausgetragenen Partien erst 17-mal überwunden werden. Bei den Eisbären klingelte es hingegen bereits 42-mal im eigenen Kasten. Topscorer der Bulls ist nun Maximilian Hadraschek mit 42 Punkten. Am Freitag zogen die Allgäuer bei den heimstarken Deggendorfern mit 3:5 den Kürzeren.

Spielbeginn in der Eissporthalle Sonthofen ist um 18:00 Uhr. Unter www.eisbaeren-liveticker.de meldet sich kurz vor Spielbeginn wieder das Liveticker-Team und berichtet live aus Sonthofen.